

ESSEN 51. – 1. Spatenstich – 06. März 2018

Mit dem 1. Spatenstich am 06. März 2018 heißt es: Start frei für den 51. Stadtteil der Stadt Essen. In der Nähe der Innenstadt und der Universität, auf einer Gesamtfläche von 52 ha entsteht Essens Stadtquartier der Zukunft:

ESSEN 51 - zentral gelegen in der Metropole Ruhr - optimal angebunden und erreichbar. Auf einer Gesamtfläche von ca. 52 ha wird im nördlichen Bereich des Krupp-Gürtels Essens 51. Stadtquartier entstehen

auf 11 ha Freiflächen mit Grün- und Gewässerzonen

auf 12 ha hochwertige Büro- und Gewerbeflächen

auf 7 ha ca. 1.800 Wohnungen

- traditionellen Familienwohnungen
- Mehrgenerationshäusern mit integrierten Gemeinschaftsflächen
- maßgeschneiderte Wohnungen für Singles
- Studentenappartements mit wählbarer Ausstattung
- Seniorengerechte Wohnungen
- Barriere freie Wohnungen bilden einen besonderen Schwerpunkt im neuen Stadtquartier mit individuell wählbaren Freizeit- und Gesundheitsservices und besonderen Mobilitätsangeboten. Komfort bietet ein umfangreiches Dienstleistungsangebot, eine servicebetonte Nahversorgung und diverse soziale Einrichtungen wie Kita, Schule und Seniorentreff und Quartiershaus.

ESSEN 51. wird ein lebendiges, urbanes Quartier, mit Integration der neuesten Trends für New Ecology und Nachhaltigkeit, Smart Living und New Work, Mobilität und Quartiersmanagement. Moderne Umwelttechnologien zur Erzeugung erneuerbarer Energien, für höhere Energieeffizienz und Energieeinsparung, sind die Grundlage der Planung für die Infrastruktur und Gebäude von ESSEN 51.

Ziel ist, ESSEN 51. als weitestgehend selbstversorgendes Quartier zu entwickeln, die Diversität der Umwelttechnologien zu nutzen, mit Solar- und Windkraftanlagen, Heizen und Kühlen mit Energie aus Abwasser und den Möglichkeiten der Grubenwasser-Technologie.

Dabei beschreitet die Thelen Gruppe den Weg vom historischen Erbe der industriellen Tradition zu einer zukunftsfähigen, nachhaltigen Nutzung. Moderne Umwelttechnologien zur Erzeugung erneuerbarer Energien, für höhere Energieeffizienz und Energieeinsparung sind die Grundlage der Planung für die Infrastruktur und Gebäude von ESSEN 51.

Wolfgang Thelen: „Es wird nicht DIE technische Lösung geben, sondern wir prüfen die Diversität der Möglichkeiten: Solar- und Windkraftanlagen, Heizen und Kühlen mit Energie aus Abwasser, Grubenwassernutzung. Darüber hinaus werden unsere Gebäude nach den Maßstäben der Energieeffizienz und des umweltfreundlichen Bauens gebaut. Durch die Nutzung superdämmender Materialien, natürlicher Baustoffe und energieeffizienter Technik entstehen unter dem Leitgedanken der Nachhaltigkeit sogenannte «Green Buildings». Die Auseinandersetzung mit der Welt von morgen fordert spezifische, maßgeschneiderte Lösungen, die die Gegenwart mit der Zukunft verbinden, und das realisiert die Thelen Gruppe in ESSEN 51.“